



Emsland Moormuseum:

- Direktor:
Dr. Michael Haverkamp
- Betreuer MUSEALOG:
Dr. Michael Haverkamp
Ansgar Becker
- Kontakt:
Emsland Moormuseum
Geestmoor 6
49744 Geeste – Groß Hesepe
Tel. 05937 709990
kontakt@moormuseum.de
www.moormuseum.de

Auszeichnungen:

- Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2011
- Kinder Ferien Land Niedersachsen 2015 -2024
- Preis der VGH-Stiftung für Museumspädagogik 2016
- Registriertes Museum 2007-2014
- Museumsgütesiegel 2015-2021, 2021-2028

Sammlungsschwerpunkte:

Regional:

- Landes- und Siedlungspolitik des 17. und 18.Jh.
- Moorbesiedlung und Moorkultivierung in der vorindustriellen Zeit
- Räumliche Entwicklung der Region in der Industrialisierungsphase
- Emslanderschließung nach 1945

Überregional:

- Allgemeine Moor- und Torfkunde
- Torfabbau, Torfgewinnung- und Verarbeitung
- Wirtschaftliche Bedeutung / Strukturprobleme

Sonderthemen:

- Balneologie
- Städtehygiene

Dokumentationsprogramm:

- Augias-Museum und LIDOS

Verkehrstechnische Anbindung:

- Entfernung Oldenburg: 118 km
- PKW zwingend erforderlich
- umliegende Ortschaften mit Bus und Bahn

Wohnraumsituation / Vermieteradressen:

- Das Museum hilft bei der Vermittlung.

Künstlerische Umsetzung der Botanischen Sammlung

Das Emsland Moormuseum ist im Besitz von über 80 Tuschezeichnungen zu botanischen Themen, die von Johann Simon Kaulfuß um 1925 angefertigt wurden. Kaulfuß war Autodidakt, zeichnete aber penibel genau und bereiste im Auftrag von wissenschaftlichen Instituten die gesamte Welt. Seine naturwissenschaftliche Sammlung auf der Plassenburg bei Kulmbach betreute er bis 1945. Sein Herbarium befindet sich heute in den Botanischen Gärten der Universität Bayreuth. Beide Institutionen besitzen keine Zeichnungen. Da Kaulfuß seinerzeit einen regen Handel mit seinen Zeichnungen betrieb, befinden sich vermutlich noch einzelne Blätter im Privatbesitz. Die Tuschezeichnungen des Museums sind als geschlossener Bestand einzigartig. Ein zweiter Bestand sind kolorierte Kupferstiche von Wilhelm Philipp Schimper, der 1858 eine Monographie zu Tormoosen in Europa publizierte. Schimper selbst zeichnete die Pflanzen, gestochen wurden sie von Eugénie Taillant aus Paris. Die Einzelblätter bestechen durch ihre farbliche Brillanz und zeigen die Pflanzen vom Zellaufbau bis zur fertigen Pflanze.

Arbeitsaufgaben:

- Sichtung und Inventarisierung

Projektergebnis:

- Ergebnisse fließen in die zu überarbeitende Dauerausstellung ein
- Auswahl für Sonderausstellung

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2023-2024

Projektbetreuer:

- Dr. Michael Haverkamp
- Ansgar Becker

Torfprodukte

2011 und 2016 hat das Emsland Moormuseum umfangreiche Bestände der ehemaligen Moor-Versuchsanstalt aus Bremen bzw. des Landesamtes für Geologie, Bergbau und Energie aus Hannover übernommen. Die Sammlungen sind europaweit einzigartig, darin finden sich neben verschiedenen Pflanzen- und Hölzern vor allem weltweit zusammengetragene Torfproben. Beide Sammlungen beinhalten aber auch mehr als ungewöhnliche Objekte, wie Torfwachs, Moor-Trinkkuren oder Moorzahnpasta.

Arbeitsaufgaben:

- Nach einer Übersicht über die Bestände, die Inventarisierung mit Recherche.

Projektergebnis:

- Auswahl zur neuen Dauerausstellung
- Auswahl zur Sonderausstellung

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaften
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2023-2024

Projektbetreuer:

- Dr. Michael Haverkamp
- Ansgar Becker



MUSEALOG 2023 | 2024

Emsland Moormuseum

PROJEKTENTWÜRFE

Torfforschung

In 2020 ist die Sammlung der Torfforschung GmbH aus Bad Zwischenahn vom Museum übernommen worden. Die inzwischen aufgelöste Torfforschung GmbH war die Nachfolgeorganisation des Torf-Humus-Dienstes, der bis 1945 in Berlin residierte und dann über Umwege in Bad Zwischenahn eine neue Heimat fand und als Torfforschung neu gegründet wurde. Neben der Aktenüberlieferung, ab 1946, besteht der Bestand aus Plänen der ersten Gebäude und Gärtnereien, Fotos sowie Werbematerialien.

Arbeitsaufgaben:

- Nach einer Übersicht über die Bestände, die Inventarisierung mit Recherche.

Projektergebnis:

- Auswahl zur neuen Dauerausstellung
- Auswahl zur Sonderausstellung

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaften
- keine Vorkenntnisse nötig

Laufzeit des Projektes:

- 2023-2024

Projektbetreuer:

- Dr. Michael Haverkamp
- Ansgar Becker